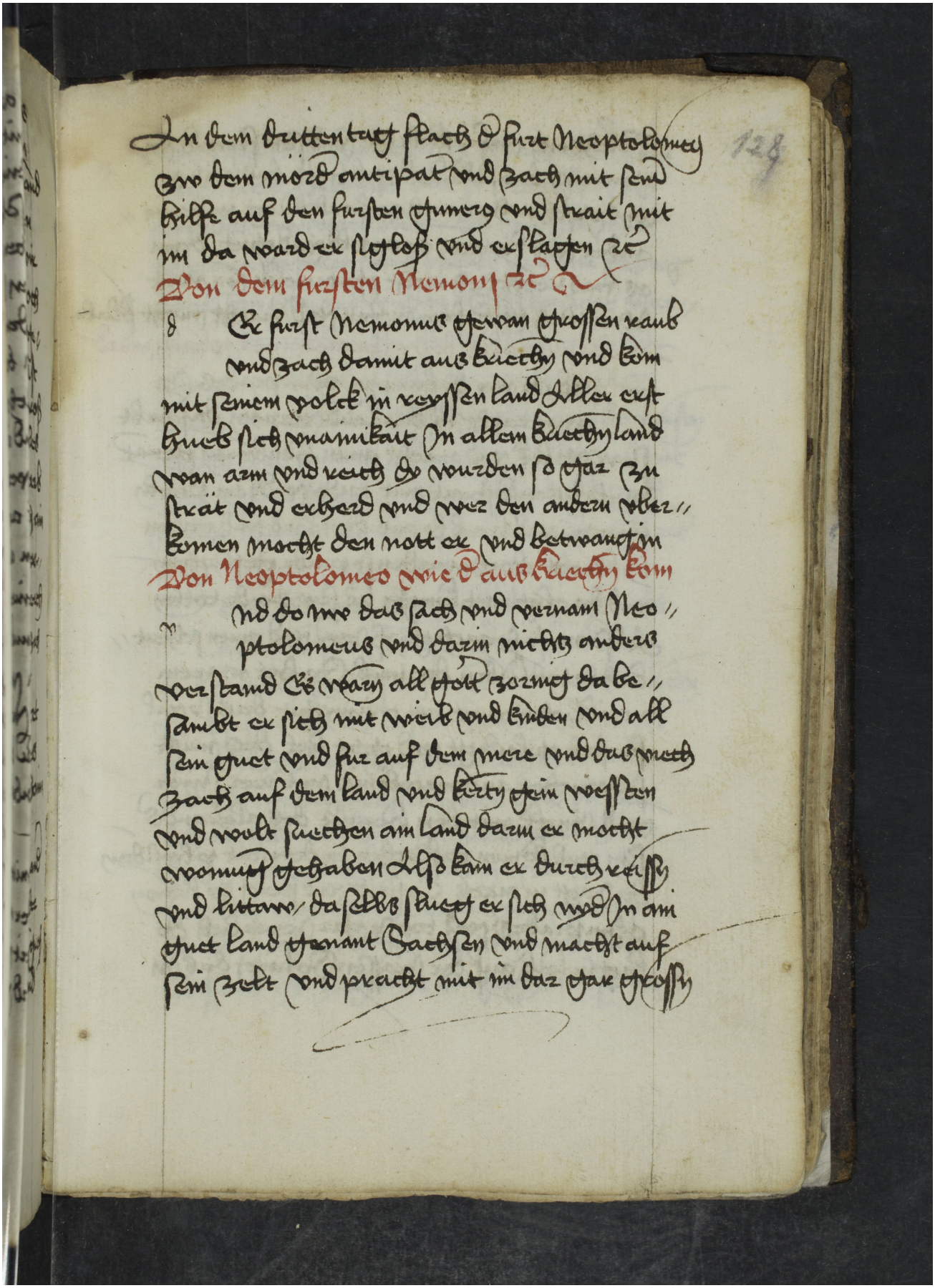
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=90
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



In dem dritten tag stach der fürst Neoptolomey
zu dem mord antipat vnd zach mit sein
hilfe auf den fürsten Pyrrho vnd strait mit
im da ward er sigloß vnd erstachen ꝛc

Von dem fürsten Nemony ꝛc

8 Er fürst Nemonius pyrran erschlagen raub
vnd zach damit aus Kriechly vnd kom
mit seinem volck in rossen land Alles erst
hrach sich vnainikait In allem Kriechyland
wan arm vnd reich do wurden so vil zu
strät vnd erhärd vnd wez den andern vber
kumen mocht den nott er vnd betwanget in

Von Neoptolomeo wie er aus Kriechly kom

Vnd do im das sach vnd vernam Neo
ptolomeus vnd darin nichts anders
verstand Es waz all ploß zornet da be
sandt er sich mit weib vnd kinden vnd all
sein guet vnd fur auf dem mere vnd das meer
zach auf dem land vnd kerty ein rossen
vnd wolt fuerthen am land darin er mocht
vrommen erhaben Also kam er durch ros
vnd kitaw, daselbs fuert er sich wol In ain
guet land genant Sachsen vnd machet auf
sein zelt vnd pracht mit im daz gar grosse